

Hohe Pünktlichkeit trotz starkem Verkehrswachstum im ersten Halbjahr 2011

Genf, 11. Juli 2011. Im ersten Halbjahr 2011 kontrollierte skyguide 587 030 zivile Flüge. Das entspricht einer Zunahme von 5,7 Prozent gegenüber der gleichen Vorjahresperiode. Die von skyguide getroffenen Massnahmen zur Kapazitätserhöhung zeigen Wirkung: Im ersten Halbjahr konnten insgesamt rund 92,6 Prozent aller Flüge pünktlich abgewickelt werden.

Anhaltendes Verkehrswachstum

Ab Februar 2010 erholte sich das europäische Flugverkehrsaufkommen von der Finanz- und Wirtschaftskrise und ist seither auch im von skyguide kontrollierten Luftraum stetig gewachsen. Diese Tendenz hält im aktuellen Jahr weiter an.

Instrumentenflüge¹ im ersten Semester 2011:

	Januar-Juni 2011	Januar-Juni 2010	10 / 11
Instrumentenflüge	587 030	555 599	+ 5.7%
davon Transitverkehr	346 185	333 650	+ 3.8%

Der Transitverkehr weist im ersten Halbjahr 2011 eine Zunahme 3,8 Prozent gegenüber der gleichen Vorjahresperiode auf. Bei der An- und Abflugkontrolle beträgt das Verkehrswachstum gesamtschweizerisch 8,5 Prozent. Am Flughafen Genf stieg die Anzahl Starts und Landungen im Vergleich zum ersten Halbjahr 2010 um 8,6 Prozent, am Flughafen Zürich um 7,0 Prozent.

Der bisherige Spitzentag in diesem Jahr war der 17. Juni mit 3 914 kontrollierten Flügen. Das ist deutlich mehr als am Spitzentag des ersten Halbjahres 2010 mit 3 854 Flügen.

Höhere Pünktlichkeit als im Vorjahr

Im ersten Halbjahr 2011 wickelte skyguide insgesamt 92,6 Prozent der Flüge pünktlich ab und verbesserte damit ihre Leistung gegenüber dem ersten Semester des Vorjahres (89 Prozent pünktliche Flüge). In den ersten sechs Monaten dieses Jahres verzeichnete skyguide bei ähnlichem Verkehrsaufkommen wie im Jahr 2006 nur etwa halb so viele Verspätungen. Skyguide arbeitet laufend an der Erhöhung der zur Verfügung stehenden Luftraumkapazitäten. Die gute Leistung bei der Pünktlichkeit geht vor allem auf die Neustrukturierung des oberen Luftraums Ende 2009 und im Juni 2010 zurück.

¹ Flüge nach Instrumentenflugregeln (IFR) finden im kontrollierten Luftraum statt und beanspruchen die Dienste der Flugsicherung für ihren sicheren und effizienten Ablauf.

medienmitteilung
communiqué aux médias
media release



skyguide
swiss air navigation services ltd
media relations
CH-1215 Genf 15

Contact:

phone: +41 22 417 40 08
e-mail: presse@skyguide.ch
internet: www.skyguide.ch

Skyguide ist verantwortlich für die Flugsicherung in der Schweiz und in einem Teil des angrenzenden ausländischen Luftraumes. Skyguide führt täglich rund 3170 und jährlich 1,16 Millionen zivile und militärische Flugzeuge durch einen der komplexesten und am dichtest beflogenen Lufträume Europas. Sie ist eine nicht gewinnorientierte AG im Mehrheitsbesitz des Bundes mit Hauptsitz in Genf. Skyguide erwirtschaftete 2010 einen Umsatz von über 365 Millionen Franken und beschäftigt 1400 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter an 14 Standorten in der Schweiz. Zusammen mit den Flugsicherungsorganisationen in Belgien, Deutschland, Frankreich, Luxemburg und den Niederlanden ist skyguide Mitglied der FABEC-Initiative zur Schaffung eines gemeinsamen Luftraumblocks. Die Initiative hat zum Ziel, das Flugsicherungssystem in Zentraleuropa effizienter zu gestalten.
